Diamant-Kohlen

Kein Staub — kein Schiefer — Ganz Kohle

The Kerr = Patton Coal Co., Ltd.
General-Agenten.
Office: 1710 Scarth Str. Phone 460

Von Nah und Fern.

Herr Stemler, welcher am 3. April von Deutschland nach Charlottenhof als Einwanderer ankam, ist wieder über Winnipeg durch die Ver. Staaten nach Deutschland zurückgereist. Seinen gut dressierten Hund soll er für $30 verkauft haben, und sein Gepäck, welches er letzten Herbst zu Herrn Behrens in Charlottenhof gebracht hate, hat er wieder mit sich nach Deutschland genommen, ein Zeichen, daß er nicht mehr gedenkt wieder zurückzukommen. Das schönste ist, daß er einem seiner Reisekollegen $150.00 abgeborgt hat, um zurückzugeben, sobald sein Geld ihm von einer Bank in Winnipeg geschickt wird. Aber sein Reisekollege wußte nicht, daß Herr Stemler in Winnipeg eine Reisekarte bis Cupar und retour gelöst hate. Um die Leute bei Charlottenhof glauben zu machen, daß er ein tüchtiger Farmer werden will, ist er mit Herrn Max Beug aus Kutawa, einem anständigen deutschen Farmer, einige Tage herum gefahren, Pferde und Kühe zu kaufen. Als Herr Beug dachte, daß es Zeit wäre, mit dem noblen Herrn abzurechnen, bestellte Herr Stemler wieder die Fuhre für den nächsten Tag, um ungefähr 10 Uhr Vormittags wieder auf Handel auszufahren. Herr Stemler aber kam nicht, sondern fuhr am gleichen Tage, den er bestimmt hatte, über Covan zurück. Herr Beug ist $15 Fuhrlohn los.

Die drei Kinder eines Ungarn, N. W. von Cupar, dicht an der Gordon Indianer-Reserve, spielten etwas vom Hause entfernt und wurde das kleinste von 3 Jahren durch 4 Indianer entführt. Wie die Kinder angeben, sollen zwei links den ersten Weg fortgeritten sein, von den anderen ist einer vom Pferd abgestiegen und hat dem andern das Kind aufs Pferd gegeben; und so sollen beide fortgeritten sein. Als die Mutter der Kinder um 2 Uhr Nachmittags rief und gesucht hatte, hielten sich die zwei größeren Kinder versteckt, aus Furcht vor Schläge, weil das eine verloren war, dann erst erzählten die zwei den Vorfall durch vieles Zureden. Die Eltern und Nachbarn durchsuchten die ganze Gegend und auch die Reserve, wo ihnen der Indianer-Instrukteur sowie auch etliche Indianer behülflich waren; erst nach 5 Tagen fanden sie das Kind unweit der Reserve. Ein englischer Farmer wollte nämlich seine Kühe suchen und fand zufällig das Kind mit den Händen in der Slough Wasser schöpfen und trinken. Das Kind ist stark verschwollen und es muß ein Wunder sein, wenn das Kind am Leben bleibt. Die Sache ist der Nordwest-Polizei zur Untersuchung übergeben worden.

Herr Friedrich Manz und Wilhelm Scherle von Fairy Hill waren geschäftshalber am Donnerstag in Regina. Sie berichteten, daß der Weizen zum weitaus größten Teil in der Erde ist. Sobald die Witterung es erlaubt, geht es mit vollen Kräften weiter.

Mit Bedauern hören wir, daß bei Michael Haubrich, Wheatwyn, ein Feuer im Stall ausbrach, in welchem 5 Pferde und Geschirre verbrannten. Man vermutet, daß das Feuer durch Rauchen im Stalle entstanden ist. Der Schaden beläuft sich auf mindestens 1000 Dollars.

Herr Max Bast hat ¼ Land bei Lajord an Herrn Sebastian Gärtner für $23 per Acker verkauft und $1000 Anzahlung erhalten. Herr Bast baut in Sedley eine große Kegelbahn und Billiardzimmer. Das Gebäude soll 22 bei 120 Fuß groß werden und 12 Fuß hoch sein und wird ca. $3000 kosten. Wir wünschen Herrn Bast guten Erfolg zu seinem Unternehmen.

Herr Joh. Georg Bühler von Arat, der seine Farm an Herrn Blißner verkauft hat, hat sich auf seine Heimstätte nach Humboldt begeben. Herr Blißner hat die Farm schon wieder an einen J. R. Smith weiter verkauft, der auch schon vorige Woche darauf gezogen ist. Herr Phil. Nickel hat beim „Moven" von der Stadt an die Farm geholfen.

Herr Xaver Grad von Davin hat sich sehr lobend über die Sägemaschine des Herrn Fr. Weslowsky ausgesprochen und will sich mit daran beteiligen.

Bei Herrn Ignatz Ell ist ein Knabe geboren. Mutter und Kind sind wohlauf. Wir gratulieren!

Am 21. April starb bei Beresina, Sask., Frau Jakob Daum, nachdem sie ungefähr 2 Jahre an der Wassersucht gelitten. Das Begräbnis fand am darauffolgenden Donnerstag statt und hielt Pastor Otto von Landestreu die Leichenrede.

Am 21. April wurde Herr und Frau Edward Roehr bei Langenburg durch die Geburt eines Töchterleins erfreut. Der Courier wünscht Glück!

Herr Ferdinand Schneider, gegenwärtig in Winnipeg und früher in Langenburg wohnhaft, beabsichtigt wieder nach Langenburg oder Umgegend zu ziehen, um auf einem der neuen Orte ein Geschäft zu eröffnen.

Edward, Sohn des August Remus bei Langenburg, heiratete am Ostermontag Fräulein Marie Langreen, ebenfalls von Langenburg. Es war eine schöne Osterhochzeit. Der Courier gratuliert!

Frau Johannes Regier von Tiefengrund, die vor einigen Wochen nach Winnipeg fuhr, um sich dort im Spital operieren zu lassen, wurde am Dienstag voriger Woche von den Doktoren Herren Hiebert und Penner erfolgreich operiert, und soll an Frau Regier, sobald sie stark genug ist, noch eine Operation vollzogen werden.

Herr Fred Rust von Pilot Butte teilt uns mit, daß sein Bruder Martin und Herr Joh. Moser in den Willow Bunch Distrikt gefahren sind, um Land aufzunehmen. Herr Rust war mit Weizensäen so ziemlich fertig, als der Schneesturm kam und ist sehr befriedigt von den Aussichten auf eine gute Ernte. Wie wir nachträglich noch hören, haben die beiden obengenannten Herren Land aufgenommen und hat ihnen das Land sehr gut gefallen.

Aus der Grainerie des Herrn Bredt in Balgonie haben Langfinger ca. 70 bis 80 Buschel Weizen gestohlen, indem sie ein großes Loch in die Wand gebohrt haben, durch welches sie den Weizen gleich in die Säcke haben laufen lassen. Es ist begründeter Verdacht vorhanden, wer den Weizen gestohlen hat und dürfte der Dieb einen tüchtigen Denkzettel erhalten.

Für die Herren P. M. Bredt und Söhne kam am Freitag Morgen eine Carladung Vollblutvieh von Ontario in Balgonie an; trotzdem das Vieh 10 Tage unterwegs gewesen war, sah es doch sehr gut aus.

Das Gebäude der Balgonie Supply Co. in Balgonie ist jetzt vollständig mit Blechschindeln beschlagen und macht einen sehr guten Eindruck. Wie wir von dem Geschäftsleiter Herrn Jakob Gentner erfuhren, ist er sehr zufrieden mit dem Geschäftsgang.

Auch Herr Sigmund Karst, der Besitzer des Kings Hotel in Balgonie, sprach sich sehr zufrieden über den Gang der Geschäfte aus. Beide Unternehmungen sind in deutschen Händen und sollten deshalb auch die volle Unterstützung unserer deutschen Landsleute haben.

Mit Bedauern hören wir, daß Herr Franz Holitzki bei Rouleau nach fünfwöchentlichem Krankenlager gestorben ist; er hinterläßt Frau und 7 Kinder.

In Buffalo, N. Y., fielen in der Nacht zum 1. Mai 7 Zoll Schnee. In Jamestown lag der Schnee am 1. Mai 10 Zoll hoch. Die Sonne ließ den Schnee aber wieder schnell verschwinden.

Aus Wetaskiwin, Alta., wird gemeldet, daß Abram Tristum aus Rosenroll erschossen wurde, als er die Farm von Olaf Radnor bei Camrose passierte. Radnor und zwei andere, die ihn begleiteten, wurden darauf schwer mißhandelt. Beide Parteien werden vor Gericht gezogen werden.

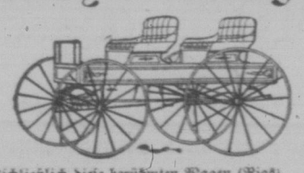
Während eine Anzahl von Schulkindern im Hofe der öffentlichen Schule No. 35 in Buffalo spielten, fiel ein schwerer Schornstein von einem angrenzenden Gebäude, von einem starken Winde heruntergeblasen, mitten zwischen die Kinder. W. Pinfeel, 14 Jahre alt, wurde von den Trümmern zu Tode gequetscht, während eine Anzahl anderer Kinder kleinere Verletzungen erlitten.

Herr Emil Schau von Newdale, Manitoba, ist nach Langenburg übergesiedelt und ist seine Post jetzt fernerhin Langenburg, Sask.

In Strathcona, Alta., wurde das Wohnhaus von F. Sutherland durch Feuer zerstört. Ein Mann, welcher schlief, entging mit knapper Not dem Erstickungstode. Als Sutherland versuchte, einige Möbel zu retten, stolperte er über eine Frau, die bei dem Versuch zu entfliehen von dem Rauch überwältigt worden und ohnmächtig zu Boden gefallen war. Wäre sie von Sutherland nicht noch rechtzeitig entdeckt worden, so wäre sie sicherlich in den Flammen umgekommen.

Herr Andreas Leipi hat einen Walach für $185 verkauft und will sich an dessen Stelle eine Stute kaufen.

Heney's Wagen.



Wir verkaufen ausschließlich diese berühmten Wagen (Rigs). Jede Sorte auf Lager. Wir haben ein hübsches Lager **schwerer und leichter Geschirre**, die Sie ansehen sollten, ehe Sie ein Geschirr kaufen.

The McCusker Implement Co.
Hamilton St. Regina.
25 Jahre im Geschäft.

Anzeigen

in dieser Spalte bringen sichere Resultate. Einmaliges Einrücken nur 25c wenn der Raum nicht mehr als einen Zoll beträgt. Wünschen Sie etwas zu kaufen; haben Sie etwas zu verkaufen; ein Haus zu vermieten; verloren; gefunden; suchen Sie einen Mann oder Mädchen — derartige Anzeigen werden hier veröffentlicht und kosten für jedes Mal nur

25c.

Beste und billigste!
Cream-Separatoren für $55.00.
Nehme Rindvieh in Tausch, irgend eine Größe, und zahle 3 Cents per Pfund Lebendgewicht.
J. Driedger,
Clarks Crossing, Sask.

Gesucht
eine Stelle als Maschinist
bei Dampfflug oder im Arbeitsschuppen von
M. W. Kapell,
Pilot Butte.

Gesucht zu mieten.
Ein kleines Haus mit ca. 3 Zimmern, nicht zu weit aus der Stadt Regina.
Oscar Kilgus, Francis.

Vieh zu verkaufen.
Habe ca. 30 Stück von 2 bis 3jähriges Vieh, wovon die meisten Ochsen sind, welche ich für Bar sehr billig verkaufen werde. Man wende sich persönlich oder schriftlich an
H. M. Wall,
Rosthern, Sask.

$10 Belohnung
Verlaufen 1 Fohlen 3 Jahre alt, falbweiße Stirn, schwarze Füße, kurzen Schweif 4jährige Hengstfohlen, braun, eins mit weißer Stirn und zwei weißen Hinterfüßen und eins mit einem Stern und weißen Hinterfüßen. Entlaufen seit dem 13. April.
Karl Mang,
Hednesford, Sask.

480 Acker in einem Stück zu verkaufen.
Die Nordhälfte und das Südost-Viertel von 34,37,6 W. 3 M., 7 Meilen von Saskatoon, 6 Meilen von Warman Junction und 4 Meilen von Clarks Crossing.
Man schreibe an
W. McMullan, P.O. Box 425, Regina.

Schnell zu verkaufen.
$12.00 per Acker für Sec. 31, 38, 10 W. 3 M. Erstklassiges Weizenland. Reine Prärie, fertig für den Pflug. Eisenbahnstationen, Asquith im Süden, im Norden Borden und Radisson. Ungefähr 30 Meilen von Saskatoon. Bedingungen: $2400 bar, Rest in 5 gleichen jährlichen Abschlagszahlungen mit 7 Prozent Zinsen.
M. Healey, 306 Main-Str., Winnipeg.

Gesucht
Lehrer für den Altona Schul-Distrikt 859 bei Osler, Sask., für ein Jahr, beginnend mit dem 1. Sept. 1908. Muß zweiter oder dritter Klasse Zeugnis haben und Deutsch unterrichten können. Gehalt $600.00. Lehrerin vorgezogen. Um nähere Auskunft wende man sich an **Jacob Kliewer,**
Secretary, Altona S. D. 859,
Warman, Sask.

Wir eröffnen eine
Schmiede-Werkstatt für Hufbeschlag, Wagen- wie auch Maschinerie-Reparatur und Sprenglerei. Alles wird zu ermäßigten Preisen berechnet und Jeder wird gut bedient.
Mathias Funk
und **Peter Schmidt,**
schräguber dem neuen Kaiser-Hotel an Ottawa-Str., Regina, Sask.

— Um Kindern das Zahnen zu erleichtern, giebt es kein sichereres Mittel als das Elektro-Motor Zahn-Halsband; zu haben bei The German Medicine Co., Ltd., Winkler, Man., oder Herbert, Sask. Es benimmt den Kindern fast augenblicklich die Schmerzen, beschleunigt das Zahnen und verhindert alle Fiebergefahr und Krämpfe. Der Preis ist sonst $1.00, aber um ihn einzuführen, wird er nach Empfang von 75 Cents portofrei versandt.

Der Mensch, der keinen guten Magen hat,
ist bald erregt, verdrießlich, melancholisch, mißmutig und krank. Die meisten wissen nicht, daß
König von Schweden Magen-Thee
eine sichere Kur ist gegen Dyspepsia, Sodbrennen, Blähungen, Gastritis und alle Magen- und Verdauungsbeschwerden. Vermehrt den Appetit und macht den Magen stark.
Preis 35 Cts. die Schachtel portofrei.
The German Medicine Co., Ltd.
Winkler, Man., oder **Herbert, Sask.**
Agenten verlangt.
Frl. E. Baum, Winnipeg, schreibt: „Lange litt ich an Magenkatarrh, konnte nicht die leichtesten Speisen vertragen. Ich nahm „König von Schweden Magen-Thee" und „Hoffmanns Wunderpillen", und seitdem erfreue ich mich der besten Gesundheit und kann alle Kost vertragen." Schreibt um andere Zeugnisse von geheilten Magenkranken.

Ein
Bargain in Blousen für Samstag

75 hübsche weiße Blousen mit Stickerei verziert. Dreiviertel-Aermel. Größen 32, 34, 36, 38 und 40. Diese Blousen sind je von 85c bis zu $1.00 wert. Am Sonnabend verkaufen wir sie zu **65c**

Ein Bargain in der Grocery-Ecke.

100 Eimer erstklassiger saurer Pickles. Jeder Eimer enthält eine Gallone. Regulärer Preis $1.00 per Eimer. Jetzt nur **75c**

Oeltuch für Fußböden.

Wir haben eine extra gute Qualität Oeltuch für Fußböden in hübschen Mustern. Dies Oeltuch ist eine und zwei Yards breit. Per Quadratyard **35c**

Besonders schweres Linoleum . 50c

R. H. Williams & Sons, Ltd.
South Railway Str., Regina.
The Glasgow House
Das Haus, wo man am besten bedient wird.

Peerless Gewebter Drat-Zaun.

Haben Sie schon Peerless — unsern neuen und modernen gewebten Dratzaun gesehen? Es wird sich für Sie zahlen, wenn Sie, ehe Sie Zaundrat kaufen, sich unsern „Peerless" ansehen. Es wird uns Vergnügen machen, Ihnen über Drat- und Dratzaun-Fragen Aufklärung zu geben. Kommen Sie zu uns.

Armstrong, Smyth & Dowswell
Hardware.
Phone 412. Scarth Straße.

Neue Waren angekommen.

Schöne Muster Herren- und Damenhüte. Große Auswahl Knaben- und Herren-Anzüge. Verschiedene Schuhe und Strümpfe, groß und klein. Schnittwaren, Porzelan und Glaswaren, sowie Granit- und Blechgeschirr.
An der Spitze der Konkurrenz stehend, ladet freundlichst zum Einkauf ein

Daniel Ehmann
General Merchant, Regina.

Größte Auswahl
in
Frühjahrs- und Sommerschuhen
für Farm- und Stadtgebrauch
bei
Engel Bros.,
Scarth-Straße. Regina.

Zum Verkauf.

Eine sehr billige Farm, vier Meilen von Balgonie.
Wir sind auch geneigt, dasselbe gegen Stadteigentum zu vertauschen.

C. Rink & Co.

German Canadian Land Company, Limited

Deutsch-Canadische Land-Gesellschaft
317, 318, 319 Union Bank Building Winnipeg, Man.

Allen deutschen Landsuchern
empfehlen wir zur Ansiedlung unsere sorgfältig ausgesuchten, in der Nähe der Bahn gelegenen ausgedehnten Ländereien in

Manitoba, Saskatchewan, Alberta.

Kleine Anzahlung. Leichte Abzahlung. Niedrige Zinsen.

Gramaphone.

Musik-Sprechapparate.

Unsere Schallplatten, Records, übertreffen alle andern an deutlicher Wiedergabe von Sprache, Gesang und Musik.
Neue Sendungen jede Woche.

The Mason & Risch Piano Co., 1728 Scarth St., Regina.

C. H. Gordon & Co. an Scarth St.

hat das größte Lager von Pelzen für Männer
in der Stadt. Gut gearbeitet und garantiert. Von $16.50 bis $125. Jeder Preis, der Ihnen paßt.
C. H. Gordon & Co. — Nur Mænner-Garderobe.

The McCarthy Supply Co. Ltd.

Reginas größter Department-Laden.

Wholesale und Retail. Regina, Sask.

Bargains fuer diese Woche.

$1.00-Heiligen-Bilder aller Art nur 75c.

Schnittwaren-Department.
Ginghams in allen Farben. 27 Zoll breit. Sehr hübsch. Reg. 15c, jetzt **12½c.**
Chambrays. Alle möglichen Farben, Rosa, Blau, Grün, Lila, Marineblau und Dunkelgrau. 27 Zoll breit. Regulär 15c die Yard, jetzt **12½c.**

2000 Yards bedruckter Kattune.
Neu. Garantiert waschecht. 12 Yards für **$1.00**
300 Yards Flannelette in Rot und Mischfarben. Wert 15 Cents die Yard. Jetzt 10 Yards für **$1.00**

Herren-Garderobe. (Main floor.)
$2.50- und 3.00-Hosen für nur $1.25

35c-Socken — 5 Paar $1.00.
35c-ganzwollene Herren-Socken, oder Cashmere 35c, jetzt 5 Paar für **$1.00**
Overalls für Herren in allen Größen zu 75c.